

**V-26-036** Deutsche EU-Ratspräsidentschaft 2020 zur Klimapräsidentschaft machen und Europas Versprechen für Demokratie und Menschenrechte einlösen!

Antragsteller\*in: Jutta Paulus (KV Neustadt-Weinstraße)

## Änderungsantrag zu V-26

### Von Zeile 35 bis 41:

Wir brauchen außerdem nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa einen vollständigen Kohleausstieg. ~~Während in Deutschland dafür die Milliardenpakete geschnürt werden, sieht es auf europäischer Ebene dafür mau aus. Dabei ist klar: auch andere europäische Kohleregionen zum Beispiel in Polen werden Unterstützung für die Transformation brauchen und ihre Regierungen ambitionierte Klimaziele auch nicht ohne Unterstützung mittragen. Der derzeit angestrebte Just-Transition-Fonds ist dafür eine Grundlage. Der deutsche Kohleausstieg - teuer, langsam, rückwärtsgewandt - ist dafür ein denkbar schlechtes Beispiel. Kein Wunder, dass weniger reiche Mitgliedsstaaten erklären, dass sie auf Kohle nicht verzichten können und deshalb das Ziel der Klimaneutralität für 2050 blockieren. Der nun aufgelegte "Just Transition Fund" im EU-Haushalt soll Kohleregionen bei der Transformation helfen. Hier wird es darauf ankommen, dass Auszahlungen an verbindliche Abschaltpläne gekoppelt werden, nur zukunfts-feste Investitionen unterstützt werden und die Beschäftigten nicht das Nachsehen haben.~~ Die grüne Transformation der europäischen Wirtschaft und Gesellschaft muss aber als Querschnittsthema im nächsten EU

### weitere Antragsteller\*innen

Alexandra Geese (KV Bonn); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Erik Marquardt (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Timm Schulze (KV Passau-Land); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); Detlef Matthiessen (KV Rendsburg-Eckernförde); Sibylle C. Centgraf (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Martina Hoffmann (KV Saalekreis); Jürgen Eiselt (KV Frankfurt); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lutz Weischer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Imke Byl (KV Gifhorn); Ulrike Siemens (KV Wolfenbüttel); Jochen Detscher (Stuttgart KV); Marcel Ernst (KV Göttingen); Friedemann Dau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Miriam Matz (KV Saalekreis); Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Jörg Dengler (KV Freiburg)